

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,80

138. JAHRGANG | KW 9
Donnerstag, 26. Februar 2026

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



HOHENEMS

Nach dem ersten Soloprogramm – das sogar Kollege „Hubschi“, also Freund Christian Tramitz, gefällt – zaubert Helmfried von Lüttichau erneut Humor und Leichtigkeit auf die Bühne, geerdet mit Lebenserfahrung: persönlich, sympathisch und echt!

Tickets u.a. www.laendleticket.com (Kultur im Löwen)

Freitag, 6. März 2026, 20 Uhr, Löwensaal

GÖTZIS

Am kommenden Samstag findet das Reparaturcafé für Geräte statt.

**Samstag, 28. Februar 2026, 9 bis 11 Uhr,
Ringstraße 14**

ALTACH

Der Integrationsbeirat und das Team muslimischer Frauen laden zum Fastenbrechen (Iftar-Essen).

**Samstag, 28. Februar 2026, 17.45 Uhr,
KOM**

KOBLACH

Kurzfilm Festival: Kultur Koblach zeigt die besten Filme der Alpine! Eintritt € 13,- inklusive Popcorn.

**Dienstag, 10. März 2026, 19.30 Uhr,
Gemeindesaal DorfMitte**

MÄDER

Jassnachmittag

**Dienstag, 3. März 2026 14 bis 17 Uhr,
Mehrzweckraum Betreubares Wohnen
Mäder**

**KABARETT
„WEIL'S RAUS
MUSS“**

WIR BAUEN FÜR SIE UM!

Unsere Filiale Hohenems bleibt deshalb am 11. März 2026 geschlossen.
Ab 12. März begrüßen wir Sie zu den gewohnten Öffnungszeiten gegenüber
im ehemaligen Rathaus, Kaiser-Franz-Josef-Straße 4.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unser Umbau-
Bonus für Sie:
2 Jahre gratis
Konto + Kreditkarte
Premium*



* Gültig bis 31.07.2027 für Neukund:innen oder Kund:innen ohne Konto. Das Gratisangebot umfasst das Kontoführungsentgelt für ein s Komfort Konto oder ein s Komfort Konto Premium (für Privatpersonen) und das Kartentgelt für eine private Premiumcard (Mastercard / Visa - Haupt- oder Zusatzkarte) und gilt für 2 Jahre nach Vertragsabschluss. Nach Ablauf dieses Jahres kommen die aktuell gültigen Konditionen der Dornbirner Sparkasse zur Anwendung. Wir erledigen den Kontowechsel für Sie.

INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	5
Götzis	Seite	13
Altach	Seite	26
Koblach	Seite	35
Mäder	Seite	40
Anzeigen	Seite	45
Kleinanzeigen	Seite	58

IMPRESSUM

REDAKTION

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Mag. Martin Hölblinger
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Bianca Furlan
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und Marktgemeinde
Götzis, Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH,
Dornbirn

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter, gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-25,
Bianca Furlan, gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Gerald von Foris

EDITORIAL

Unser Frühjahrsprogramm – für jede und jeden was dabei!

Kultur im Löwen startet im März das geballte Frühjahrs-Programm. Den Beginn macht kein Geringerer als Helmfried von Lüttichau. Der ehemalige Kollege von Christian Tramitz (aka Franz Hubert) gastiert am 6. März mit seinem 2. Soloprogramm. Die Woche darauf beginnt mit einem Paella-Kochkurs in der Küche des Löwensaals (leider ausverkauft). Am 11. März gastieren Manfred Kräutler und Markus Lins mit ihrem neuen Kabarett „Troma“ bei uns (Restkarten) und am Donnerstag, den 12. März dürfen wir im Rahmen unserer Reihe „Sounding Islands“ ein spezielles Quartett begrüßen. MoZuluArt interpretieren Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart auf ihre Art. Am 20. März präsentieren wir ein weiteres musikalisches Highlight: Laura Bilgeri und ihre 7-köpfige Jazz-Band aus Wien versprechen eine emotionale und unvergessliche Zeitreise von den 1920er bis hin zu den 1960er Jahren. Im April geht es mit Auftritten von Nina Hartmann (10.4.) und Markus Linder (17.4.) weiter.

Alle Programmdetails sind auf der Homepage des Löwensaals (www.loewensaal.at) zu finden. Für jede und jeden ist was dabei!

Bis bald im Löwensaal
Dieter Heidegger und Heribert Amann
Verein Kultur im Löwen



KALENDER

10. Woche

Sonnen-Aufgang 7.02 Uhr
Sonnen-Untergang 18.06 Uhr

Montag, 2.3.

Axel, Karl, Agnes, Volker, Ines

Dienstag, 3.3.

Friedrich, Camilla, Anselm, Liberat

Mittwoch, 4.3.

Kasimir, Humbert, Rupert, Lucius

Donnerstag, 5.3.

Gerda, Olivia, Theophil, Zacharias

Freitag, 6.3.

Fridolin, Colette, Kuno, Nicole, Jordan

Samstag, 7.3.

Perpetua, Felicitas, Volker, Reinhard

Sonntag, 8.3.

Johannes v. Gott, Beate, Julian

DER MOND

Erstes Viertel am 24. Februar. Aktiv werden; Neues anstoßen.
Zunehmender Mond bis 3. März. Aufbaupflege; Düngen; Vorhaben starten.

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 28. Februar 2026
Sonntag, 1. März 2026

Dr. Martina Kraxner
Graf-Maximilian-Straße 6/4
T 05576 73785

Sprechstunden für dringende Fälle
an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:
jeweils von 10 bis 12 Uhr und
von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende
Fälle von 10 bis 11 Uhr und von
17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 28. Februar 2026
Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Simon Mayer
Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41
T 05523 51122

Sonntag, 1. März 2026

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Ingrid Dünser
Altach, Bauern 9
T 05576 73361 oder 0664 99725824

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit
von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 27. Februar 2026

MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Montag, 2. März 2026

Dr. Phillip Burghard
Hohenems, Nibelungenstraße 30
T 05576 76076

Dienstag, 3. März 2026

Dr. Christiane Burghard
Hohenems, Nibelungenstraße 30
T 05576 76076

Mittwoch, 4. März 2026

MedEms
Primärversorgungszentrum
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Donnerstag, 5. März 2026

Dr. Gabriele Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a
T 05576 74343

Ordination geschlossen:

Dr. C. Burghard am 25.2.
Dr. P. Burghard am 25.2.

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten
Ihres Hausarztes wenden Sie sich in
dringenden, nicht bis zur nächsten
Ordinationszeit Ihres Hausarztes
aufschiebbaren, Notfällen an die
Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. R. Längle 2.3. bis 6.3.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 28. Februar 2026
Sonntag, 1. März 2026

Dr. Joachim Klien
Dornbirn, Steinebach 13a

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 9 bis 11 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 28. Februar 2026
Sonntag, 1. März 2026
(von 17 bis 19 Uhr)

Thomas Kogler
Götzis, Feldgasse 3/2

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer
Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 26. Februar 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn,
Hatlerstraße 25
Herz Jesu-Apotheke, Feldkirch,
Domplatz 9
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5

Freitag, 27. Februar 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Nibelungen-Apotheke, Hohenems,
Kaulbachstraße 5
Sebastian-Apotheke, Feldkirch,
Kopfstraße 5

Samstag, 28. Februar 2026
von 8 bis 8 Uhr:

Braun-Apotheke, Lustenau,
Maria-Theresien-Straße 13
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50
Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Apotheke Novale, Feldkirch,
Rheinstraße 13

Sonntag, 1. März 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke "Zum heiligen Nikolaus",
Altach, Achstraße 22a
Apotheke Tosters, Feldkirch,
Egelseestraße 60
**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von
17 bis 19 Uhr:**
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87

Montag, 2. März 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Rheintal-Apotheke, Lustenau,
Hofsteigstraße 1

Dienstag, 3. März 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Engel-Apotheke, Lustenau,
Grindelstraße 17a
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke Tosters, Feldkirch,
Egelseestraße 60

Mittwoch, 4. März 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke im Messepark, Dornbirn,
Messestraße 2
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems,
Schloßplatz 5

Donnerstag, 5. März 2026
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:

Oswald-Apotheke, Dornbirn,
Moosmahdstraße 35
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,
Feldkirch, Kreuzgasse 22
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 28. Februar 2026
Sonntag, 1. Februar 2026
jeweils von 7 bis 11 Uhr
Hohenems:
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach
und Mäder**

Sonntag, 1. März 2026
jeweils 8 bis 10 Uhr
Kummenbergregion:
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

EIN SICHERES RODELVERGNÜGEN

Rodeln macht Spaß, bewegt an der frischen Luft und ist ohne teure Ausrüstung möglich.

Damit der Spaß nicht gefährlich wird, solltest du ein paar einfache Regeln beachten: Schätze dein Können gut ein und wähle eine Rodelstrecke, die zu dir passt. Wer wenig Erfahrung hat, sollte eine einfache Bahn auswählen.

Auch die richtige Kleidung ist wichtig: Feste Schuhe mit guter Sohle helfen beim Bremsen. Skibekleidung, Helm, Skibrille und Handschuhe sorgen für ein zusätzliches Sicherheitspolster.

Kinder sollten nie alleine auf abschüssigen Hügeln rodeln. Achte außerdem darauf, dass der Bereich am Ende der Strecke frei und sicher ist.

Mehr Tipps für sicheres Rodeln findest du auf sicheresvorarlberg.at.



Foto: Sicheres Vorarlberg

DEMENZ-BERATUNGSGESPRÄCHE

Für Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen vermitteln die Gemeinden der „Aktion Demenz“ kostenlose, persönliche Beratungs-

gespräche mit Fachpersonen. Diese finden je nach Möglichkeit an einem geeigneten Ort oder telefonisch bzw. online statt.

aktion demenz

Sie sind selbst betroffen oder betreuen einen Menschen mit Demenz und möchten mit einer erfahrenen Person über Ihre Situation sprechen? Gerne organisieren wir einen Termin:

Kontakt für die Region amKumma
Alexandra Bereuter
Tel. 05576/7172280
E-Mail aktion.demenz@amkumma.at

Kontakt für Hohenems
Heidi Wenin,
Jasmine Metzler, Bettina Flatz
Tel. 05576/7101-1990
E-Mail servicestelle@hohenems.at

Bitte geben Sie Ihren Wohnort und Ihre Telefonnummer an. Sie erhalten innerhalb von zwei Werktagen einen Anruf von connexia zur Terminvereinbarung.



GEMEINDE

MASTERPLAN FÜR DEN RIEDLE-PARK – ALTACH DENKT DEN SPORTPLATZ NEU

Der Sportplatz Riedle steht vor einem großen Wandel: Das Areal soll sich in den kommenden Jahren zu einem zentralen Park für Altach entwickeln. Die Schwerpunkte sind klar definiert und beinhalten die Bereiche Sport, Freizeit, Erholung und Natur. Um dieses Ziel strukturiert und zukunftsorientiert anzugehen, startete kürzlich ein rund einjähriger Planungs- und Beteiligungsprozess, in dem ein umfassender Masterplan für den Riedle Park erarbeitet wird.

Der Masterplan legt fest, wie die ehemalige Sportanlage künftig genutzt und gestaltet werden soll.

Dazu gehören unter anderem die Definition von Nutzungsschwerpunkten, die grünräumliche Strukturierung, Wegeführungen, Aufenthaltsbereiche sowie die benötigte freiräumliche Infrastruktur. Ein zentrales Anliegen der Gemeinde ist es, die Bedürfnisse der Bevölkerung frühzeitig und umfassend zu berücksichtigen. Der Prozess soll deshalb nicht nur planungsfachlich begleitet werden, sondern auch einen breiten Beteiligungsprozess beinhalten.

Dabei werden sowohl Anrainer als auch Vertreter relevanter Zielgruppen – von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Vereinen – aktiv eingebunden. Besonders wichtig ist der Gemeinde der respektvolle Umgang mit den bestehenden Strukturen des Areals.

Historische Elemente wie das Vereinsheim, das Kassahäuschen oder die vorhandene Geländemodellierung sollen in die Überlegungen einfließen. Gleichzeitig spielt der Schutz des wertvollen Baumbestands eine zentrale Rolle. Neue Gehölzpflanzungen sollen zusätzlich zur Beschattung beitragen, das Gelände strukturieren und mögliche Störungen gegenüber der Nachbarschaft minimieren. Der Güllbach bietet zudem spannende Möglichkeiten für eine stärkere landschaftliche Einbindung. Auch sportliche Elemente bleiben erhalten: Eine eigene Teilfläche ist weiterhin als Tschutterplatz vorgesehen. Darüber hinaus soll das gesamte Gelände ganzjährig attraktiv nutzbar sein und ein harmonisches Zusammenspiel der unterschiedlichen Angebote ermöglichen.

Künstlerische Aspekte – beispielsweise in Form wechselnder Installationen – könnten künftig ebenfalls Teil des Konzeptes werden.

Beteiligung der Bevölkerung

Ein wesentlicher Bestandteil der Masterplan-Erarbeitung ist die Einbindung der Bürger. Über eine digitale Umfrage möchte die Gemeinde Altach erfahren, welche Bedürfnisse es in Bezug auf Spiel-, Freizeit- und Erholungsräume gibt und welche Ideen die Bevölkerung für die Zukunft des Riedle-Areals hat. Zudem analysieren Fachplaner das bestehende



QR-Code scannen und an der Umfrage teilnehmen.



Gelände und die Entwicklungsmöglichkeiten direkt aus dem Bestand heraus. Der Masterplan Riedle soll ein Projekt für ganz Altach werden. Deshalb ist die Beteiligung der Bevölkerung ein entscheidender Baustein. Jede Rückmeldung hilft, das Areal so zu gestalten, dass es den Bedürfnissen aller Generationen gerecht wird. Die Gemeinde lädt daher herzlich ein: Nehmen Sie an der Umfrage teil und bringen Sie Ihre Ideen ein! Neben der digitalen Variante stehen die Fragebogen in gedruckter Form beim Bürgerservice im Gemeindeamt zu Abholung bereit. Gemeinsam entsteht ein neuer, lebendiger Park, der Altach langfristig bereichert.

GEMEINDE

ALTIGER GENUSSMARKT STARTET IN DIE NEUE SAISON



Nach der Winterpause ist es endlich wieder so weit: Der Altiger Genussmarkt öffnet ab Freitag, 6. März, wieder jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr seine Türen. Bis Anfang November laden regionale Produzenten und internationale Anbieter auf den Parkplatz beim Sozialzentrum im Zentrum von Altach zu einem genussvollen Start ins Wochenende ein.

Die Besucher dürfen sich wie gewohnt auf eine große Auswahl an regionalen Köstlichkeiten und handgemachten Produkten freuen: Von Käse, Wurst und

Fleisch über frisch gebackene Brotwaren bis hin zu internationalen Spezialitäten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Der Genussmarkt bietet nicht nur hochwertige Produkte, sondern ist auch ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt, um miteinander ins Gespräch zu kommen und das Wochenmarkt-Flair zu genießen. OK-Chefin Sabine und alle Standbetreiber freuen sich schon sehr auf den Saisonstart und auf viele Besucherinnen und Besucher, die den Markt mit Leben füllen.

GRÜNABFALLPLATZ: GRATIS-ANLIEFERUNG BLEIBT – VERSTÄRKTE KONTROLLEN ANGEKÜNDIGT

Der gemeinsam genutzte Grünabfallplatz der Gemeinde Altsch und der Stadt Hohenems ist für viele Bürger eine wichtige und geschätzte Einrichtung. Auch weiterhin können alle Bewohner beider Gemeinden ihre Grünabfälle kostenlos anliefern.

Um diesen kostenlosen Service dauerhaft aufrechterhalten zu können, setzen die Gemeinden künftig verstärkt auf Kontrollen vor Ort. Hintergrund ist, dass es in jüngerer Vergangenheit vermehrt zu illegalen Abladungen sowie zu Anlieferungen durch nicht berechnete Perso-

nen kam. Diese Fälle verursachen zusätzliche Kosten und gefährden langfristig das kostenlose Angebot. Altsch und Hohenems weisen daher darauf hin, dass in den kommenden Wochen und Monaten regelmäßig Kontrollen direkt am Grünabfallplatz durchgeführt werden. Mit dieser Aufgabe ist die Firma Marent Security betraut. Die Mitarbeiter prüfen vor Ort, ob Anliefernde tatsächlich ihren Wohnsitz in Altsch oder Hohenems haben und ob ausschließlich zulässige Grünabfälle abgeladen werden.



Die Gemeinden Altsch und die Stadt Hohenems bitten alle Bürger um Verständnis für diese Maßnahmen.

BÜRGERSERVICE

ANWÄLTLICHE RECHTSBERATUNG

Die nächste anwaltliche Rechtsberatung wird am Mittwoch, 4. März 2026 von 17 bis 18.30 Uhr im Sprechzimmer der Volksschule von Rechtsanwalt Dr. Robert Mayer durchgeführt. Erstmalige Rechtsauskünfte sind unentgeltlich. Wir bitten um Voranmeldung im Bürgerservice der Gemeinde Altsch unter der Telefonnummer 05576 7178-132.



JUBILARE

GOLDENE HOCHZEIT

Am 6. Februar feierte das Ehepaar Giesinger Marianne und Werner, wohnhaft Goststraße 27, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Seit dem Jahr 1976 gehen die beiden den gemeinsamen Lebensweg. Gerne stellte sich auch Bürgermeister Markus Giesinger als Gratulant beim Jubelpaar ein. Er überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Altsch, verbunden mit dem Wunsch auf weitere glückliche Jahre.



Bürgermeister Markus Giesinger mit Marianne und Werner Giesinger

ELEMENTARPÄDAGOGIK

GEMEINSAM DEN WINTER VERTRIEBEN

Trotz nasser Witterung ließen sich die Kinder des Kindergartens Dorf auch heuer nicht davon abhalten, ein liebgewonnenes Brauchtum zu pflegen. Unter der Leitung von Sabine Jenny-Oberhauser wurde in einer Feuerschale im Garten des Kindergartens ein kleiner Funken entzündet.



Zur Einstimmung sangen die Kinder gemeinsam mit ihren Pädagoginnen das Lied „Die alte Moorhexe“. Anschließend folgte mit dem Anzünden des Funkens das absolute Highlight. Interessiert beobachteten die Kinder, wie die Flammen emporstiegen. Mit dem Abbrennen des Funkens wird in Vorarlberg symbolisch der Winter vertrieben.

Dieser traditionelle Brauch ist im Ländle fest verankert und vermittelt den Kindern spielerisch, wie Jahreszeiten und Traditionen zusammenhängen. Der Kinderfunken im Kindergarten Dorf zeigt, wie gut sich altes Brauchtum und moderne Pädagogik verbinden lassen. Mit viel Einsatz des Teams und großer Begeisterung der Kinder gelang ein schöner,



gemeinschaftlicher Vormittag, der den Winter endgültig verabschiedete und mit feinen Küchle und Punsch seinen verdienten Abschluss fand.

Veranstaltungen

Fr, 27. Februar

Obst- und Gartenbauverein Altach "Reben Schnittkurs"

Vereinsschopf im Bofel, 16.00 Uhr

Sa, 28. Februar

Obst- und Gartenbauverein Altach "Marillen & Pfirsich Schnittkurs"

Vereinsschopf im Bofel, 14.00 Uhr

Sa, 28. Februar

Gemeinde Altach "Gemeinsames Fastenbrechen"

KOM, 17.45 Uhr

Sa, 28. Februar

SCR Altach "Die Comedy Hirten live"

Parodien, Pointen & SCR-Altach-Extras
SCRA Businessclub, 19.00 Uhr

Di, 3. März

Interkultureller Eltern-Kind-Treff "Pinocchio"

KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 4. März

Krankenpflegeverein Altach "Begegnungs-Cafe"

Speziell für Personenbetreuer:innen
Pfarrsaal, 13.00 bis 15.00 Uhr

Mi, 4. März

Gemeinde Altach "Anwaltliche Rechtsberatung"

mit RA Dr. Robert Mayer
VS Sprechzimmer, 16.30 Uhr

Mi, 4. März

Bibliothek Altach "Stricken mit Ingrid"

Behaglichkeit mit Wolle und Nadeln
Bibliothek, 18.00 Uhr

Fr, 6. März

Gemeinde Altach "Altiger Genussmarkt"

Regionale & Internationale Spezialitäten
Parkplatz Sozialzentrum, 8.00 bis 12 Uhr

Di, 10. März

Bibliothek Altach "LeserEi"

Vorleseabenteuer für die Kleinsten
Bibliothek, 14.00 bis 14.30 Uhr

Di, 10. März

Interkultureller Eltern-Kind-Treff "Pinocchio"

KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Do, 12. März

Bibliothek Altach "LeserEi"

Vorleseabenteuer für die Kleinsten
Bibliothek, 14.00 bis 14.30 Uhr

ELEMENTARPÄDAGOGIK

BUNTER FASCHING IM KINDERHAUS KIRCHFELD

In den vergangenen Tagen verwandelte sich das Kinderhaus Kirchfeld in eine leuchtende Zirkuswelt. Unter dem Motto „Gemeinsam feiern, lachen und entdecken“ erlebten die Kinder zwei unvergessliche Faschingstage voller Energie, Fantasie und fröhlicher Begegnungen. Am ersten Tag hieß es „Manege frei!“ für die Frösche, Schmetterlinge und Seepferdchen. Anstatt in ihren gewohnten Gruppen zu bleiben, feierten alle Kinder gemeinsam im KOM. Überall leuchteten bunte Kostüme, glitzernde Masken und fröhliche Gesichter. An verschiedenen Zirkus-Stationen konnten die Kinder ihr Geschick unter Beweis stellen: Dosenwerfen, Luftballonlauf, Zielwürfe, Jonglieren und vieles mehr.

Natürlich durfte auch eine große Tanzrunde nicht fehlen. Die Musik erfüllte den Raum und zauberte allen ein strahlendes Lächeln ins Gesicht. Besonders schön war zu beobachten, wie „Große“ und „Kleine“ gemeinsam spielten, sich gegenseitig unterstützten und die ausgelassene Stimmung genossen. Die gruppenübergreifende Begegnung machte den Tag zu etwas ganz Besonderem. Am zweiten Tag öffneten sich die Türen noch weiter: Das gesamte Kinderhaus wurde zu einem „Offenen Haus“. Die Kinder konnten frei entscheiden, welchen Raum sie besuchen und wie lange sie an den verschiedenen Stationen verweilen wollten. Es entstand eine lebendige,



fröhliche und zugleich entspannte Atmosphäre, in der jedes Kind seinen Interessen folgen konnte.

Fünf Sinnesstationen

Hören: Mit gespitzten Ohren mussten verschiedene Gegenstände allein am Klang erkannt und richtig zugeordnet werden.

Fühlen: In unseren geheimnisvollen Fühlboxen warteten unterschiedliche Materialien darauf, ertastet zu werden – gar nicht so einfach, ohne zu schummeln!

Sehen: Durch bunte Brillen sah die Welt plötzlich ganz anders aus! Die Aufgabe war es, Bälle einer bestimmten Farbe aus einer bunten Menge herauszusuchen.

Schmecken: Mit verbundenen Augen wurde es lecker – und manchmal auch prickelnd! Wer erkennt den Unterschied zwischen süß und sauer?

Riechen: An unserer Riechstation durften die Kinder an verschiedenen Gefäßen schnuppern und die vielfältigen Düfte erraten.

Es waren zwei Tage voller Gemeinschaft, Entdeckerfreude und strahlender Kinderaugen. Müde, aber glücklich blicken wir auf eine rundum gelungene Faschingszeit im Kirchfeld zurück. Ein herzliches Dankeschön an alle kleinen und großen Narren für diese wunderbare Zeit!

Gemeinsam haben wir den Fasching zu einem farnefrohen und fröhlichen Erlebnis gemacht, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.



NEUE VOGELHÄUSCHEN INSTALLIERT

Im Schulhof der Volksschule Altach herrschte am vergangenen Freitag reges Treiben. Gemeinsam mit Arno Egle vom Werkhof der Gemeinde Altach machte



Werkhof-Mitarbeiter Arno Egle

sich die 4a-Klasse daran, den beliebten Pausenhof weiter aufzuwerten. Dabei wurden mehrere neue Vogelhäuschen angebracht.

Bevor die neuen Häuschen ihren Platz fanden, entfernte Arno Egle die alten, teils beschädigten Nistmöglichkeiten. Mit viel Begeisterung und Neugier erlebten die Kinder, wie wichtig sichere Brutplätze für heimische Vögel sind. Die neuen Häuschen sollen künftig Rotkehlchen, Meisen & Co. einen geschützten Platz bieten und gleichzeitig den Kindern ermöglichen, die Tierwelt direkt auf dem Schulgelände zu beobachten.



Die 4a-Klasse mit Bürgermeister Markus Giesinger, Niklas Thalmann und Klassenvorständin Theresa Fitz

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER NEUEN FRIXA GESUNDHEITSFABRIK

Zahlreiche Besucher nutzten am Samstag, den 21. Februar, die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der neuen FRIXA Gesundheitsfabrik in Altach zu werfen. Dabei präsentierten sich die vielfältigen Einrichtungen im neu gestalteten Gebäude an der Schweizerstraße 33 und ermöglichten einen umfassenden Einblick in das breit gefächerte Gesundheitsangebot.



Durch die offizielle Eröffnung führte auf gewohnt unterhaltsame Weise Martin von Barabü, der mit Charme und Witz für einen stimmungsvollen Auftakt sorgte. Auch Hausherr Gerhard Müller und Bürgermeister Markus Giesinger ließen es sich nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen und den Verantwortlichen zur gelungenen Umsetzung zu gratulieren. Pfarrer Rainer Büchel spendete im Rahmen der Eröffnungsfeier seinen Segen und wünschte allen Mietern einen guten Start in den neuen Räumlichkeiten. Die FRIXA Gesundheitsfabrik vereint eine beeindruckende Vielfalt an Angeboten unter einem Dach. Von Therapie über Bewegung bis hin zu Beratung und kreativen Impulsen ist alles mit dabei. Zu den Einrichtungen zählen unter anderem die Physiotherapie Bettina Kalb, Frauenärztin Nadine Weninger, Ländle Yoga, das Atelier Kobri, die Gemeinschaftspraxis Physiotherapie (ehemals reaktiv Altach),



sprechwerk – Logopädie von Sabrina Lamprecht sowie das Atelier Heil-Kraft von Bettina Lydia Engelhardt. Der offene Blick in Behandlungsräume, Studios und Ateliers vermittelte eindrucksvoll, wie aus einem alten Bestandsgebäude ein moderner, einladender Gesundheitsstandort entstanden ist.

Vor Ort nutzten viele Gäste die Möglichkeit, persönlich mit den Experten ins Gespräch zu kommen. Der Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg und verdeutlichte eindrucksvoll, welches Potenzial in der neuen Gesundheitsfabrik steckt.



SPREACHSTUNDA

Die Obleute der Ausschüsse stehen Ihnen gerne Rede und Antwort.

Markus Giesinger



Bürgermeister

Fraktion: AVP
Finanzausschuss

Mi, 11. März 2026, 18.00 bis 19.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Herbert Sohm



Vize-Bürgermeister

Fraktion: ÜSR ALTACH
Sozialausschuss

Di, 10. März 2026, 19.00 bis 20.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Susanne Knüz-Kopf



Gemeinderätin

Fraktion: AVP
Kinder, Schule & Jugend

Mi, 11. März 2026, 18.00 bis 19.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Arno Plesa



Gemeinderat

Fraktion: AVP
Sportausschuss

Mi, 11. März 2026, 18.00 bis 19.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Wolfgang Weber



Gemeinderat

Fraktion: BLA.Grüne
Planungsausschuss

Mo, 16. März 2026, 18.00 bis 19.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Stephan Descher



Gemeinderat

Fraktion: ÜSR ALTACH
Wirtschaftsausschuss

Di, 10. März 2026, 19.00 bis 20.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Ulrike Jauk



Gemeinderätin

Fraktion: AVP
Ehrenamt, Vereine, Zusammenleben

Mi, 11. März 2026, 18.00 bis 19.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Arno Halbeisen



Gemeindevertreter

Fraktion: ÜSR ALTACH
Umwelt, Klimaschutz, Energie, Gemeindegut

Di, 10. März 2026, 19.00 bis 20.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Judith Niederklopper-Würtinger



Gemeindevertreterin

Fraktion: BLA.Grüne
Kulturausschuss

Mo, 16. März 2026, 18.00 bis 19.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Kuno Sandholzer



Gemeindevertreter

Fraktion: AVP
Mobilitätsausschuss

Mi, 11. März 2026, 18.00 bis 19.00 Uhr
Gemeindeamt Sitzungszimmer, 2. Stock

Wir bitten um terminliche Voranmeldung bei Christine Heinzle, Tel. 05576 7178-103, E-Mail: gemeinde@altach.at.

ERFOLGREICH DEN WINTER AUSGETRIEBEN

Mit einem großartigen Besucherandrang und zwei stimmungsvollen Veranstaltungen wurde am Funkensonntag in Altach das traditionelle Funkenpektakel gefeiert. Hunderte Bürger sorgten sowohl am Nachmittag beim Kinderfunken als auch am Abend beim Großen Funken für eine prächtige Kulisse.

Bereits am frühen Nachmittag versammelten sich zahlreiche Familien beim Kinderfunken. Die Funkenzunft Altach, unter der Leitung von Astrid und Ines Müller, hatte gemeinsam mit Funkenmeister Erik Winkler ganze Arbeit geleistet: Ein wunderschön gestalteter Funken wartete darauf, die Wintergeister symbolisch zu vertreiben. Die jungen Besucher verfolgten gespannt, wie die Flammen langsam am Holzturm emporstiegen.

Am Abend stand dann der Große Funken im Mittelpunkt. Auch hier zeigte sich die meisterhafte Arbeit des Teams rund um die Funkenzunft: Der kunstvoll aufgeschichtete Funken ragte eindrucksvoll in den Nachthimmel. Für den stimmungsvollen musikalischen Rahmen sorgte der Musikverein Harmonie Altach, der mit traditionellen Stücken für die passende Atmosphäre sorgte. Ein besonderes Moment war das Anzünden des Funkens, das traditionell der Altacher Gemeindepolitik vorbehalten ist.

Angeführt von Bürgermeister Markus Giesinger und Vizebürgermeister Herbert Sohm zündeten zahlreiche Mandatäre den Funken an und leiteten damit den Höhepunkt des Abends ein. Mit einem lodernden Funkenfeuer, vielen Besuchern und einer bestens organisierten Durchführung durch die Funkenzunft Altach ging der Funkensonntag 2026 erfolgreich über die Bühne.

Der Winter dürfte damit endgültig ausgetrieben sein.



ERFOLGREICHE BUNDESLIGA-SCHÜTZEN

Am vergangenen Wochenende fanden am 21. Februar in Grünau im Almtal (Bezirk Gmunden) die Achtel- und Viertelfinalentscheidungen der Österreichischen Bundesliga für Luftgewehr statt.

Im Achtelfinale hatte die USG Altach mit einem Freilos bei ihrem Auftritt keinen Gegner, bewahrte sich aber dennoch mit einer starken Leistung von insgesamt 1589 die Position an der Tabellenspitze.

Das beste Einzelergebnis dieser Runde schoss Marlene Pribitzer (USG Altach) mit 399 von 400 möglichen Ringen. Im Viertelfinale siegten die Altacher Schützen gegen den SV Frankenfels deutlich mit 28:4. Dieses Mal schossen mit Marlene Pribitzer, Kiano- und Sheileen Wai- bel gleich drei Schützen 399 Ringe und übernahmen mit 1593 Ringen wieder klar die Tabellenführung!

Am 18. April – 19. April findet in Altach im KOM das Finalwochenende der Österreichischen Bundesliga für Luftgewehr und Luftpistole statt. Die USG Altach wird im Halbfinale am 18. April gegen den viertplatzierten Sportschützen Scheffau (1569) gegenüberstehen. Das zweite Halbfinale wird zwischen der zweitplatzierten SG Thaur (1586) und dem drittplatzierten ASKÖ Bad Goisern (1574) stattfinden. Die Schützen hoffen auf zahlreiche Besucher und eine lautstarke Unterstützung.



PROFI-BESUCH IM LERNCAFÉ NENZING: FUSSBALLSTARS HAUTNAH ERLEBEN

Strahlende Gesichter prägten kürzlich den Nachmittag im Lerncafé der Caritas in Nenzing. Ermöglicht durch die „Green Energy Partnerschaft“ zwischen dem SCR Altach und den illwerke vkw, tauschten die drei Bundesliga-Profis Vesel Demaku, Mohamed Ouedraogo und Daniel Antosch den Trainingsplatz gegen das Lerncafé ein.

Solche Besuche haben beim SCR Altach bereits Tradition: Der Verein engagiert sich regelmäßig in den Lerncafés der Caritas in ganz Vorarlberg, um den Jugendlichen Abwechslung zum Lernalltag zu bieten und sie für Sport und Teamgeist zu begeistern. Zehn Kinder im Alter zwischen 12 und 15 Jahren erwarteten die Spieler bereits sehnsüchtig. In einer lockeren Vorstellungsrunde und einem Quiz konnten die Kids ihr Wissen über gesunde Ernährung und Fußballfakten unter Beweis stellen. In der anschließenden Fragerunde zeigten sich die Profis von ihrer humorvollen Seite und gaben authentische Einblicke in den Alltag eines Bundesliga-Spielers. Als Belohnung für den tollen Einsatz gab es für alle Teilnehmer Erfrischungen vom Partner Pfanner, handsignierte Autogram-

karten, SCRA-Shirts und – als besonderes Highlight – jeweils zwei Tickets für das kommende Heimspiel gegen den FK Austria Wien. Nach dem theoretischen Teil ging es sportlich weiter: Im Bewegungsraum wurde gemeinsam Fußball gespielt und am Tischkicker sogar das Duell gegen SCRA-Torwart Daniel Antosch gewagt.

Die Lerncafés bieten an 16 Standorten im Land einen kostenlosen, geschützten Raum für Hausaufgaben und Nachhilfe. Engagierte Freiwillige unterstützen Jugendliche dabei, schulische Hürden zu meistern und die Freude am Lernen neu zu entdecken. Besuche wie jener der SCRA-Profis sind dabei ein wertvoller Motivationsschub für die Kinder.



GUT BESUCHTE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 6. Februar 2026 ging die Jahreshauptversammlung des Kneipp Aktiv Club Altach im Gasthaus Hirschen über die Bühne. Obfrau Elisabeth Biedermann freute sich über den Besuch und das Interesse zahlreicher Mitglieder. Als Ehrengäste durfte sie BM Mag. Markus Giesinger und die Obfrauen der Nachbarvereine Hohenems und Mäder begrüßen.

Der Kneippverein Altach hat ein erfolgreiches Jahr hinter sich. Kassierin Luise Rappitsch konnte über ein positives Kassaergebnis für 2025 berichten. Die Vorsitzende stellte ein breites Programm für ein aktives Vereinsleben im Jahre 2026 in Aussicht. Gymnastikangebote für Frauen und Männer, Fastenwoche nach Hildegard von Bingen sowie



schöne Wanderungen mit der Kräuter- und Bienenexpertin Martina Schuster und Vize-Obmann Hans Küng. Ein besonderes Naturerlebnis erwartet die Mitglieder beim Vereinsausflug ins Kühtai und an den Piburger See. Schließlich der Kneipp Aktiv Club in diesem Jahr ein



Jubiläum feiern: Seit 70 Jahren werden in Altach die Ideen von Pfarrer Sebastian Kneipp mit Begeisterung gelebt. Als letzten Programmpunkt erhielten 17 Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein ein kleines Präsent. Mit angeregten Diskussionen und dem Austausch gemeinsamer Erinnerungen fand die Jahreshauptversammlung einen gemütlichen Ausklang.

FUNDAMT

Gefunden:

1 einzelner Ohrring

Vermisste Gegenstände sind auch direkt über den QR-Code, bzw. unter www.fundamt.gv.at abrufbar!

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Krankenpflegeverein Altach

- Von der Firma Fenkart & Grabher Careplus eine allgemeine Spende von € 400,-.

Pfarre Altach

- Zum Gedenken an meinen lieben Bruder Vinzenz Müller von Hartmann Elfriede € 300,-.
- Diverse Spenden für Kuno Kopf € 150,-.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

KIRCHE

Gottesdienstordnung der Pfarrkirche St. Nikolaus

Donnerstag, 26. Februar

14.30 Uhr Trauerfeier für Herr Heinz Diem, Hohenems, Jahrgang 1940

Freitag, 27. Februar

18.30 Uhr Messfeier in der Lourdeskapelle mit der Möglichkeit zur Krankensalbung

Samstag, 28. Februar

13.30 – 17 Uhr Workshop mit den Erstkommunikanten, Pfarrzentrum
18.30 Uhr Messfeier mit P. Leopold Kropfreiter (Kirche in Not), Missionar in Kasachstan

Sonntag, 1. März –

2. FASTENSONNTAG

Lesung 1: Gen 12,1–4a
Lesung 2: 2 Tim 1,8b–10
Evangelium: Mt 17,1–9
10.15 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten
Musikalische Gestaltung: Jugendkapelle des Musikverein Harmonie Altach
19 Uhr Totenwache für Frau Michaela Ruck, Lirerstraße 7, Jg. 2003

Dienstag, 3. März

9 Uhr Versöhnungsfeier
Erstkommunion
10 Uhr Gottesdienst im Sozialzentrum
10 – 18 Uhr Eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

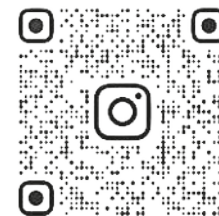
Mittwoch, 4. März

9 Uhr Messfeier
anschließend Kaffee im Pfarrsaal

Ansprechperson bei Beerdigungen:

Kaplan Gabriel Steiner,
T 0677 63217963

Besuchen Sie uns auf der Homepage:
www.pfarre-altach.at



@PFARRE_ALTACH

Folgen Sie uns auf Instagram.

VEREINSANZEIGER

Altach 50plus

Mittwoch, 11. März; Ganztagsausflug nach Friedrichshafen zum Dornier-Museum. Abfahrt 9.50 Uhr GH Schwert, 10 Uhr Kirche, 10.05 GH Hahn Altach. Wir fahren über Lindau nach Friedrichshafen, wo wir zuerst zu Mittag essen und dann um 13.30 Uhr den Museumsrundgang starten. Der Flugzeughangar beherbergt auf 6.000 m² ca. 400 Exponate.

Im Anschluss bleibt Zeit für einen Aufenthalt in der Altstadt von Friedrichshafen. Um 18 Uhr Rückfahrt nach Altach. Preis € 45,- für Buskosten und Museumseintritt. Anmeldung und weitere Infos bei Gottfried Brändle, T 0664 3424362 oder per Webling-App bzw. über die Homepage www.altach50plus.at. Bitte vormerken: Dienstag, 24. März, Preisjassen im KOM Altach.

Krankenpflegeverein Altach:

Wir möchten unsere Mitglieder, recht herzlich, zu unserer Jahreshauptversammlung einladen. Beginn ist am 17. März um 19 Uhr im kleinen Saal im KOM. Auf ein Zahlreiches kommen freuen sich das Pflgeteam und der Vorstand.

Obst- und Gartenbauverein

Beim OGV-Altach finden nun wieder nachfolgende Kurse statt. Spindelbaum-Schnittkurs (Praxis), wegen Schlechtwetter-Absage am 21. 2. Ersatz-Termin: Sa. 7. 3. 2026, 14 Uhr mit Helmut Carbonare. Fr. 27. 2. 2026, 16 Uhr Reben-Schnittkurs mit Helmut Carbonare.

Sa. 28. 2. 2026, 14 Uhr Schnittkurs Marille & Pfirsich mit Helmut Carbonare. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Keine Kursgebühren!

Fr. 27. 2. & Sa. 28. 2. von 15 – 18 Uhr Most-Verkauf (Gärmost) in praktischen 1,5 Ltr-PET-Flaschen. „Frisch und voll in der Nase, vollmundig am Gaumen und ausgewogen im Abgang“, so beurteilen Kenner diesen sortenrein gekelternen und trocken ausgebauten "Rubinette"-Apfelgärmost. Auch Nichtmitglieder sind zu einer (Vor)kostung eingeladen. Info: T 0699 11556452 (Klaus)

Pensionistenverband OG-Altach

Jahreshauptversammlung 2026 mit Neuwahlen. Alle Mitglieder des Pensionistenverbandes Altach sind eingeladen, zur Jahreshauptversammlung zu kommen. Diese findet am, Donnerstag, den 12. März 2026 um 15 Uhr im Veranstaltungszentrum KOM, Kirchfeldstraße 1a in Altach statt.

Da neben der Berichterstattung auch Neuwahlen und die Jubilarehrung auf der Tagesordnung stehen bitten wir um zahlreiche und verlässliche Teilnahme. Auf euer Kommen freut sich der gesamte Vereinsvorstand!

Rollstuhlclub Vorarlberg

46. Int. MOHREN Rollstuhlbasketball-Turnier Altach: Vom 20. – 22. März ist es wieder soweit! Freitag ab 18 Uhr Weinfest mit „AllgäuFeuer“ und ab 19 Uhr Beginn des Rollstuhl-Basketballturniers.

Am Samstag ab 8 Uhr Fortsetzung des Rollstuhlbasketball-Turniers (16 Uhr Finalspiel). Um 18 Uhr startet der traditionelle Rollstuhlparallelsalom mit anschließender Siegerehrung (ca. 20 Uhr). Ab 21 Uhr werden die „Lauser“ für Stimmung sorgen und in der Bar gibt „DJ Werner beinhart“ Gas. Am Sonntag findet wieder der Familientag mit Clown Pompo, Hüpfburg, Kutschenfahrten, Kinderschminken und vieles mehr statt. Den Frühschoppen eröffnet um 10 Uhr die Kinder- und Jugendkapelle des MVH Altach. Anschließend heizen um 11 Uhr die „Lauser“ den Besuchern im Saal so richtig ein! Weitere Infos unter www.rollstuhlclub.at.

SCR Altach

Spiele im Stadion Schnabelholz: Samstag, 9.15 Uhr U16 Mädchen – U14, 11.45 Uhr U15 – FC Frauenfeld, 14 Uhr 1b – SV Frastanz, 16.15 Uhr Juniors – FC Hard; Sonntag, 17 Uhr 1.KM – SK Rapid Wien;

ZemmahALTA –

Altacher Nachbarschaftshilfe

Sollten Sie einen Dienst benötigen (Im Haus und für kleinere Gartenarbeiten, Fahrdienste, Kleinreparaturen, Amtsbesuche ...), kontaktieren Sie uns Montag bis Freitag von 9 – 12 Uhr oder besuchen Sie uns im Büro. Dieses ist jeweils am 1. und am 3. Dienstag im Monat von 9 – 11.30 Uhr besetzt. T 0664 88910153. Wir suchen noch aktive Mitglieder, die für gelegentliche Einsätze in der Nachbarschaftshilfe bereit sind.



www.altach.at

Neuigkeiten, Veranstaltungen und Interessantes aus der Region.
#6844 #altach #lieblingsgemeinde